

Erntefest der Igel

Im Dämmerlicht liegt still der Garten.
Es raschelt leis im trocknen Laub.
Ein Igel will nicht länger warten
und kriecht hervor aus Blatt und Staub.

Der Herbst hat ihm mit seinem Wehen
Vom Obstbaum manches Stück gepflückt,
Noch schnuppert er, doch freudig sehen
Die Augen schon, was ihn beglückt.

An Äpfeln kann er sich jetzt laben,
Auch Birnen liegen dicht an dicht,
Er findet Würmer hier und Schaben,
Für ihn ein köstliches Gericht.

Bald wird nach ihm der Winter langen,
Dann liegt er eingerollt im Nest
Und zehrt von dem, was er empfangen
Vom Herbst und dessen Erntefest.

Curd Belesos